Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes

und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 30 (1957)

Heft: 9

Vereinsnachrichten: Die Ähre: offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer

Fouriergehilfen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DIE ÄHRE

Offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Zentralvorstand: Obermattstrasse 1, Bern 18; Postcheckkonto III 25135 — Zentralpräsident: Gfr. Kaufmann Hans, Obermattstrasse 1, Bern 18, Telephon: Privat (031) 66 29 63 Geschäft (031) 9 14 11 — Technischer Leiter: Hptm. Fred Karlen, Spitalackerstrasse 23, Bern, Telephon: Privat (031) 8 63 46, Geschäft (031) 8 75 31. Oblt. Heinz Hostettler, Landoltstrasse 29, Bern, Telephon: Privat (031) 5 80 63, (031) Geschäft 2 13 51



Sektion Basel

Präsident: Gfr. Hégelé August, Belchenstrasse 14, Basel

Telephon: Privat (061) 23 89 24, Geschäft (061) 23 98 40 (Baudepartement) Technischer Leiter: Hptm. Qm. Richard Josef, Spitzwaldstrasse 161, Allschwil BL

Telephon: Privat (061) 38 72 03, Geschäft (061) 23 99 00

Am 2. Juli und 19. August fanden im Restaurant zum Fröschenbollwerk unter der Regie unseres technischen Leiters, Hptm. Richard, zwei interessante Arbeitsabende über WK-Vorbereitungen statt. Es wurden, nach dem Beispiel eines WK, die Belege Standort und Bestand sowie Sold erstellt und alle dabei auftauchenden Probleme diskutiert. Diese Abende fanden gute Aufnahme und erwiesen sich als Repetition sehr anregend und nützlich.

● Samstag, den 5. Oktober nachmittags wird der Sektions-Wettkampf zur Durchführung gelangen. Dieser besteht aus einem kurzen Orientierungslauf, Kartenlesen, Beantwortung einiger fachtechnischer Fragen und Schiessen. Über alle näheren Details gibt ein spezielles Zirkular weiteren Aufschluss.

Wir hoffen, dass alle Kameraden soviel Freude und Energie aufbringen, um durch ihre Teilnahme an diesem edlen Wettstreit unserer Sektion zu einem Ehrenplatz verhelfen.

Enttäuscht uns bitte nicht und reserviert Euch schon jetzt den 5. Oktober. Die Übung wird in Ziviltenu durchgeführt.

Der Vorstand

Sektion Bern

Präsident: Gfr. Liniger Hermann, Bernstrasse 18, Ostermundigen

Postadresse: Postfach 160, Bern-Kornhaus

Telephon: Privat (031) 65 45 11, Geschäft (031) 61 35 61; Postcheckkonto III 13 318

Techn. Leiter: Hptm. Qm. Pfaffhauser Fabio, Sägestrasse 31, Köniz

Telephon: Privat (031) 7 12 01, Geschäft (031) 61 38 53

Als Fortsetzung des unter der Leitung von Hptm. Qm. F. Karlen gestandenen Theorieabends über Kompass und Kartenlesen, führten wir am 28. Juni im Raume des Könizbergwaldes einen Nachtorientierungs-«Bummel» durch. Ausgerüstet mit Karte, Kompass, Taschenlampe und 8 «versiegelten» Aufgaben konnte der technische Leiter, Hptm. Qm. Fabio Pfaffhauser, assistiert von Oblt, Qm. Italo Bazzi, um 20.30 Uhr der ersten Zweierpatr. den Start frei geben. Die erste Aufgabe bestand darin, anhand der Karte den Standort zu bestimmen und mit Hilfe der Bussole, Azimut 45, das erste Teilziel nach 600 m zu erreichen. Die folgenden Etappen wurden abwechslungsweise nach Kroki, ohne Karte nach Orientierung und wieder mit Hilfe des Kompasses erreicht. Recht schwierig war es, in einem Umkreis von 10 m, inmitten des stockfinsteren Waldes, eine Tafel mit aufgezeichnetem Losungswort aufzufinden. Ohne Ausnahme und mit Leichtigkeit wurde dagegen das Teilziel «Feldküche» erreicht. Hier erwartete uns als Überraschung die Gattin des technischen Leiters und verteilte jedem Läufer die von ihr zubereitete und von der Firma Maggi in verdankenswerter Weise gespendete Suppe. Ganz besonders mundeten die belegten Brötchen. Für den in allen Teilen gut gelungenen Abend danken wir den Organisatoren, Hptm. Pfaffhauser und Oblt. Bazzi und ganz besonders Frau Pfaffhauser, recht herzlich.

Auf die freundliche Einladung der VOG zur Teilnahme am Nachtorientierungslauf vom 6./7. Juli in Thun meldeten sich anfänglich drei Patrouillen unserer Sektion an. Leider erschien am Start schlussendlich nur eine Patrouille. Den beiden Kameraden Erwin Lehmann, Bern, und Peter

Krähenbühl, Arni, die den Lauf mit Erfolg bestanden, gratulieren wir herzlich. Sie leisteten mit Karte und Bussole saubere und genaue Arbeit und zeigten grossen Durchhaltewillen.

- Von den Ferien zurückgekehrt, fanden sämtliche Mitglieder die traditionelle Sommer-Hausaufgabe im Briefkasten vor. Die Einsendefrist läuft bis zum 15. September.
- Ab September nehmen wir unsere Sektionstätigkeit wieder voll auf, gilt es doch, uns auf den Sektionswettkampf vorzubereiten. Die Daten der Anlässe werden auf dem Zirkularwege rechtzeitig bekanntgegeben.

Mutationen. Neueintritte aus Four. Geh. Kurs, 3. AK: von Gunten Armin, Bern; Horisberger Erwin, Burgdorf; Joss Peter, Bern; Köppel Gottlieb, Bern; Kubli Fridolin, Lausanne; Leder Gian, Biel; Lüscher Walter, Gwatt; Mösching Willy, Safnern; Pfarrer Alfred, Bern; Schär Hans, Biel; Schmied Ernst, Bern; Seewer Max, Buttes; Senti Hans, Genf.

Übertritte von der Sektion Ostschweiz: Mathys Hans, Lausanne; von der Sektion Zürich: Frei Maximilian, La Tour-de-Peilz; Meier Wilhelm, Genf.

Sämtliche Kameraden heissen wir in unserer Sektion herzlich willkommen!

Der Vorstand



Sektion Graubünden

Präsident: Gfr. Schiebel Heinrich, Schönmattweg 1, Chur Telephon: Geschäft (081) 2 21 21; Postcheckkonto X 5229 Techn. Leiter: Oblt. Qm. Vital Otto, Loëstrasse 116, Chur

Telephon: Geschäft (081) 2 21 21

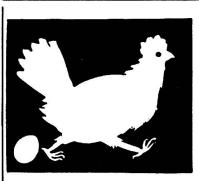
Unsere Ferienzusammenkunft konnten wir des verspäteten Erscheinens des «Fouriers» wegen nicht wie vorgesehen am 31. Juli, sondern auf besonderes Zirkular hin erst am 22. August abhalten. Inzwischen war der technische Leiter in die Ferien gereist und wir mussten einmal ohne ihn auskommen. Unsere übrigens recht gut besuchte Zusammenkunft diente vor allem der Pflege der Kameradschaft, doch wurden auch Probleme unserer Kameraden anlässlich ihrer letzten WK und EK besprochen. Gefreut hat uns das Erscheinen einiger jüngerer Mitglieder und dass selbst zwei auswärts Wohnende den weiten Heimweg zu später Stunde nicht gescheut haben.

Am 24./25. August haben von unseren Kameraden zusammen mit jenen des UOV Chur beim internationalen Bergrennen Tiefenkastel - Lenzerheide auf besonderen Wunsch des ACS beim Verkehrspolizei- und Organisationsdienst mit Erfolg mitgewirkt.

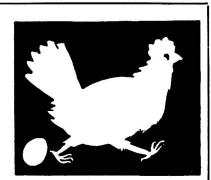
Über unsere Hochgebirgsdienstübung ins Silvrettagebiet (gemeinsam mit den Kameraden der Sektion Ostschweiz) hoffen wir in der nächsten Nummer berichten zu können, sofern uns das diesen Sommer wieder einmal vorwiegend missliche Wetter keinen Streich gespielt hat.

● Dem Wunsche einiger jüngerer Kameraden entsprechend, sich mit dem Ressort Kartenlesen und Kompasshandhabung besser vertraut zu machen, halten wir am Donnerstag, den 19. September 1957 in der Bauernstube des Hotels Traube in Chur, 20.15 Uhr, einen theoretischen Kartenleseund Kompassabend durch, dem eine noch zu vereinbarende Übung im Gelände folgen wird. Kameraden, nehmt die günstige Gelegenheit wahr, um auch diese wertvollen Spezialkenntnisse, die im Dienst wie im Zivil von grossem Nutzen sein können, anzueignen bzw. Vergessenes wieder aufzufrischen.

Der Vorstand







Karl Strittmatter & Co. AG, Spreitenbach AG

Sektion Zürich

Präsident: Wm. Meister Karl, Schulstrasse 124, Regensdorf ZH Telephon: Privat (051) 94 41 95; Postcheckkonto VIII 34 910

Stammtisch in Zürich: Am ersten Dienstag jedes Monats ab 20.00 Uhr im Restaurant Urania. Stammtisch in Winterthur: Am zweiten Dienstag jedes Monats ab 20.00 Uhr im Restaurant Feld-

schlösschen.

Stammtisch in Schaffhausen: Am ersten Donnerstag jedes Monats im Hotel Bahnhof.

Auskunft über alle fachtechnischen Fragen erteilen die technischen Leiter:

Hptm. Qm. John Albert, Lindstrasse 21, Winterthur

Telephon: Privat (052) 272 12, Geschäft 8 11 22, intern 5210

Lt. Qm. Hinnen Emil, Neuhausstrasse 18, Dübendorf ZH

Telephon: Privat (051) 96 75 44, Geschäft 23 17 30, intern 297

In der Sommerpause trat der Vorstand zweimal zusammen. Er bereinigte das Arbeitsprogramm für die nächste Zeit und stellte auch fest, dass leider immer noch ein Teil der zum Ausfüllen verschickten Personalienkarten aussteht und die Bereinigung der Mitgliederkartei deshalb nicht abgeschlossen werden konnte. Hoffentlich wird dieser Hinweis von einigen Säumigen gelesen und beherzigt.

Schon lange waren die Traktandenlisten unserer Sitzungen so reich befrachtet, dass die Pflege des kameradschaftlichen Kontaktes unter den Vorstandsmitgliedern stark zurücktreten musste. Anlässlich der letzten Zusammenkunft bemühten wir uns, die vorliegenden Geschäfte in kürzester Zeit zu erledigen, um anschliessend in einem unserer schönen Zürichsee-Dörfer einen äusserst gemütlichen Abend zu verbringen. Dass sich uns die technischen Leiter und einige Ehrenmitglieder angeschlossen hatten, trug viel zum fröhlichen Verlauf dieses improvisierten Anlasses bei. Uns allen werden die in lustiger Kameradschaft verlebten paar Stunden noch lange in bester Erinnerung bleiben.

Hptm. John steht nun wieder als technischer Leiter zu unserer Verfügung, nachdem er, wie früher berichtet, über die Sommermonate ortsabwesend war.

Der Bericht über den am 26. August und 2. September durchgeführten Kurs über Menuplan-Gestaltung und -Berechnung folgt in der nächsten Nummer.

Der Vorstand

